www.lunzenau.de

Nr. 06/2019 | Freitag, 28. Juni 2019

LUNZENAUER NACHRICHTEN

Amtsblatt der Stadt Lunzenau • Heimat- und Bürgerzeitung • an alle Haushalte

Foto: Oliver Göhler

Schloß Rochsburg ist zu jeder Jahreszeit einen Ausflug wert.
Ebenso locken auch in diesem Sommer zahlreiche Veranstaltungen zum Besuch der Burganlage. Lesen Sie mehr im Innenteil der Ausgabe.

Amtliche Bekanntmachungen

Das Einwohnermeldeamt informiert

Am Samstag, dem 13. Juli 2019 hat das Einwohnermeldeamt Lunzenau wieder **von 09.00 Uhr – 11.00 Uhr** geöffnet.
Damit wird Bürgern, welche während der allgemeinen Öffnungszeiten nicht vorsprechen können die Möglichkeit geboten, unter anderem rechtzeitig neue Personaldokumente zu beantragen und abzuholen.

Ihr Einwohnermeldeamt

Illegale Müll-Ablagerung in Sandgrube Berthelsdorf

Am 11.06 2019 war ich auf einem Kontrollgang im NSG „Um die Rochsburg“, als ich einen großen Müllberg in der Sandgrube Berthelsdorf feststellte. Nach Dokumentierung mit der Kamera fuhr ich zum Rathaus Lunzenau, dort traf ich dann den Bauhofleiter Daniel Schneider mit Kollegen. Nach Erklärung des Vorfalls in der Sandgrube Berthelsdorf, waren die beiden Bauhof-Mitarbeiter sofort bereit, sich das Übel anzusehen. Die ca.10 großen Säcke mit Hausmüll aller Art wurden nun auf das Bauhoffahrzeug aufgeladen.
Zuvor durchsuchte ich mit den Bauhof-Mitarbeitern aber erst mal den Müll und wir hatten Erfolg. Zwei Adressen von einen Namen waren gleich dreimal vorhanden, auf amtlichen Schriften. Die Untere Naturschutzbehörde Mittelsachsen hat nun den „Illegalen Müll-Vorfall“ auf den Tisch und sollte den Verursacher (hoch)bestrafen, damit er weiß, wie viel illegale Müllentsorgung kostet.

Ein ganz großes Dankeschön an den Bauhofleiter Daniel Schneider und seine Mitarbeiter, die ganz unbürokratisch den Umweltschutz und den Naturschutz Dienst Sachsen geholfen haben.

K.Taubert
Naturschutz Dienst Sachsen

Impressum:
Herausgeber: verantwortlich für den Inhalt Stadt Lunzenau, Bürgermeister Ronny Hofmann. **Gesamtherstellung, Anzeigeneinkauf und Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208/ 876100, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verantwortlicher: Reinhard Riedel | Es gilt die Anzeigenpreisliste 2016. **Erscheinungsweise:** Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos in allen freigängigen Haushalten in Lunzenau mit eingemeindeten Ortsteilen. **Verteilung:** Die Stadt Lunzenau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2507 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaren Haushalte benötigt das beauftrage Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 2136 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. **Sollten Sie die Lunzenauer Nachrichten nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.**

Aus dem Stadtgeschehen

In der ersten Junihälfte war die Hitze fast schon unerträglich. Es war gewissermaßen die Probe aufs Exempel für den bevorstehenden Hochsommer. Bei den Unwettern ist Lunzenau glücklicherweise verschont geblieben. Dafür wurde der Ortsteil Tauscha in der Nachbarstadt heftig gebeutelt. Am 21. Juni hatten wir den längsten Tag des Jahres erreicht. Nun werden die Tage schon wieder kürzer. Gemäß Wikipedia wird die Sonnenwende im Lateinischen „Solstitium“ genannt, was „Sonnenstillstand“ bedeutet und findet zweimal im Jahreslauf statt. Außerhalb der Tropen wird zu diesem jeweiligen Datum der niedrigste oder der höchste mittägliche Sonnenstand erreicht. Während die Sonne zur Sommersonnenwende am 21. Juni den Höchststand erklimmt, ist es zur Wintersonnenwende am 21. Dezember genau umgekehrt. Nur am Äquator sind Tag und Nacht gleich lang und es herrscht immer mildes Klima. Dementsprechend erleben die am Äquator liegenden Länder im nördlichen Teil Südamerikas, in Zentralafrika und Indonesien keine Jahreszeiten. Traumhaft, denn es ist immer Grün, weil die Pflanzen nur Wachstum kennen. Die tropischen Regenwälder sind berühmt für wuchernde Pflanzenvielfalt. Vielfältig sind in dieser Zeit auch die Aufgaben des Bauhofes. Bei uns wuchert das Gras. Die Mäharbeiten erfordern alle Kräfte unserer Mitarbeiter, während sich die einzige Mitarbeiterin liebevoll um die Beete, Rabatten, den Strauchschnitt und noch so vieles mehr kümmert. In der **Turnhalle** in der Altenburger Straße konnte die Stadt Lunzenau die Umstellung der Beleuchtung von den herkömmlichen

400 Watt-„Stromfressern“ auf energiesparende LED-Strahler mit jeweils 140 Watt realisieren. Damit reduziert sich der Verbrauch der Beleuchtung auf fast ein Drittel und entlastet somit künftig das Budget der Stadt. Wir bedanken uns ganz herzlich für den Zuschuss von enviaM, der im Rahmen des Fonds „Energieeffizienz Kommunen“ durch unseren regionalen Energieversorger an die Stadt Lunzenau gewährt wurde. Die Ausleuchtung der Turnhalle ist weiterhin hervorragend. Wer in letzter Zeit einen Blick zum **Sportplatz** übrig hatte, konnte erkennen, dass durch den Sportverein Fortschritt Lunzenau e.V. der Vorplatz vor dem ehemaligen Sportlerheim komplett umgebaut und wesentlich vergrößert wurde. Damit bestehen nun gute Voraussetzungen, um bei Sportereignissen mehr Personen unterbringen und versorgen zu können. Die Maßnahme reiht sich in ein ganzes Bündel

Aus dem Stadtgeschehen

an Vorhaben des Sportvereins zur Aufwertung des Sportplatzes ein, welches künftig bis zum Neubau eines neuen Gebäudes mit Sanitär-, Umkleide- und Sporträumen geführt werden könnte. Die jetzigen Umkleiden wurden in gemeinsamer Arbeit durch Sportverein und Stadt renoviert, werden jedoch wegen der beschränkten Größe und Ausstattung den künftigen Anforderungen der Sportler einfach nicht mehr gerecht.
Unsere Chöre die „Montagssänger“ und die „Rochsburger Sänger“ waren am 1.-2. Juni bei der „Nacht der Kirchen“ in unserer Partnerstadt **Libochovice** zu Gast. Gemeinsam mit dem Libochovicer Chor „Melodie“ gestalteten die Sängerinnen und Sänger einen Liederabend, der sich zu einem besonderen Klangerlebnis entwickelte. Dabei erwies sich auch, dass der neue Bürgermeister Miroslav Zuna ein begabter Sänger ist, der es sich nicht nehmen ließ, als Solosänger aufzutreten. Sehr vielfältig waren auch die Veranstaltungen auf Schloss Rochsburg. Neben einer Führung zu „Geheimnissen in Stein und Mörtel“ am 16. Juni gab es die „Weiße Nacht“ am 22. Juni, wobei Jung und Alt eingeladen waren, an einer langen Tafel zu „dinieren“, miteinander ins Gespräch zu kommen und Musik zu hören. Die „Irische Nacht“ am 29. Juni ist jedes Jahr ein Höhepunkt für Freunde irischer Volksmusik. Das Konzert „Philharmonic Rock“ mit der Vogtland-Philharmonie und ihren stimmgewaltigen Solisten fand am 14. Juni in unserer Nachbarstadt Penig zum zweiten Mal statt und war wieder ein voller Erfolg.

Unser derzeitiges Baugeschehen wird vor allem durch den Bau des ersten Abschnittes der Bergstraße bestimmt. Die Bohrarbeiten für die Erdanker werden zielstrebig weiter geführt. Auch die Betonarbeiten werden mittlerweile jeweils nachfolgend ausgeführt. Der Vorsprung bei den Bohrungen ist nun ausreichend groß, damit sich die beiden unterschiedlichen Baufirmen nicht gegenseitig „ins Gehege“ kommen.

Der Bau der **Löschwasserzisterne** in der Henri-Dunant-Straße ist abgeschlossen. Der Behälter ist gefüllt, mit Erde abgedeckt und hält von nun an Löschwasser für unsere Feuerwehr bereit. Uns bleibt jedoch die Hoffnung, dass das Löschwasser niemals gebraucht wird.
Zu der soeben erreichten Jahresmitte passt ein Gedicht von Erich Kästner auch nach 64 Jahren immer noch hervorragend in die heutige Zeit und soll deshalb hier unsere Ausführungen beschließen. Der 1899 in Dresden geborene Dichter und Autor schrieb 1955 Gedichte über sämtliche Monate, hier das Gedicht zum Juni:

Im Juni
(von Erich Kästner 1899 – 1974)

Die Zeit geht mit der Zeit: Sie fliegt.
Kaum schreibt man sechs Gedichte,
ist schon ein halbes Jahr herum
und fühlt sich als Geschichte.

Die Kirschen werden reif und rot,
die süßen wie die sauern.
Auf zartes Laub fällt Staub, fällt Staub,
so sehr wir es bedauern.

Aus Gras wird Heu. Aus Obst Kompott.
Aus Herrlichkeit wird Nahrung.
Aus manchem, was das Herz erfuhr,
wird, bestenfalls, Erfahrung.

Es wird und war. Es war und wird.
Aus Kälbern werden Rinder
und, weil´s zur Jahreszeit gehört,
aus Küssen kleine Kinder.

Sein Kinderbuch „Emil und die Detektive“ macht Kästner 1929 schlagartig berühmt. Bei der öffentlichen Bücherverbrennung der Nazis 1933 landeten jedoch auch seine Schriften auf dem Scheiterhaufen. Kästner wird seinen Entschluss, nicht zu emigrieren, später so kommentieren:

„Ich bin ein Deutscher
aus Dresden in Sachsen.
Mich lässt die Heimat nicht fort.
Ich bin wie ein Baum, der –
in Deutschland gewachsen –
wenn’s sein muss, in Deutschland verdorrt.“

Nun, das heutige Deutschland ist wunderschön und es gibt von der Ostsee- bzw. Nordseeküste bis in die Alpen herrliche Gegenden, um zu verweilen. Und so bleibt uns Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung Lunzenau allen Kindern und allen Bürgerinnen und Bürgern im Lunzenauer Land einen wunderschönen Urlaub und gute Erholung zu wünschen, wo immer die Reise Sie auch hinführen möge. Auch ein Urlaub auf „Balkonien“ ist so herrlich, weil es in der Heimat noch viel zu entdecken gibt.

Gerald Karte
Bauamtsleiter

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Lunzenau für das Jahr 2018

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	817,49	362,60	195,80
erforderliche Sachkosten	263,07	116,68	63,01
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.080,56	479,28	258,81

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	189,44	189,44	126,29
Elternbeitrag (ungekürzt)	200,00	120,00	66,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*)	691,12	169,84	66,52

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	1.358,25
Zinsen	0,00
Miete	200,00
Gesamt	1.558,25

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	13,08	5,80	3,13

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1 . laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertages-pflege 9 h in Euro
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	
und Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung	
(§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	
= laufende Geldleistung	
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung)	
= Kosten Kindertagespflege insgesamt	

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. - sofern relevant - der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertages-pflege 9 h in Euro
Landeszuschuss	
Elternbeitrag (ungekürzt)	
Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*)	

*Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 6,56 Euro monatlich je 9-h-Kind und 4,37 Euro je 6-h-Kind.

ENTFÄLLT

Mehr Informationen im Internet: www.lunzenau.de

Die Stadt Lunzenau gratuliert nachstehend genannten Jubilaren

Geburtstagsliste Monat Juli 2019

zum 75. Geburtstag

am 23.07.	Frau Katharina Quint	
am 27.07.	Herr Frank Endmann	OT Berthelsdorf
am 30.07.	Frau Gudrun Zschämisch	OT Elsdorf

zum 80. Geburtstag

am 12.07.	Herr Wolfgang Beuckert	OT Elsdorf
am 12.07.	Frau Traudel Schneider	
am 15.07.	Herr Jürgen Landgraf	OT Elsdorf
am 30.07.	Herr Rainer Hoffmann	

zum 85. Geburtstag

am 11.07.	Frau Isolde Tartsch	OT Rochsburg
am 14.07.	Frau Erika Lerche	OT Himmelhartha
am 18.07.	Herr Gerd Saupe	

zum 90. Geburtstag

am 08.07.	Frau Gertrud Löbel	
am 17.07.	Herr Helmut Berthold	OT Elsdorf

Die Stadt Lunzenau gratuliert zum Fest der Goldenen Hochzeit

am 26.07. Herrn Heinz Jost und Ehefrau Rosemarie wohnhaft in Lunzenau OT Rochsburg

zum Fest der Diamantenen Hochzeit

am 09.07. Herrn Gerd Hofmann und Ehefrau Christa wohnhaft in Lunzenau OT Elsdorf

Werte Leserinnen und Leser!

Auch nach Inkrafttreten der Datenschutz-Grundverordnung am 25. Mai 2018 wollen wir wie bisher unseren Jubilaren gemäß § 50 Bundesmeldegesetz gratulieren. Wir machen darauf aufmerksam, dass Sie das Recht haben, gegen diese Veröffentlichung im Einwohnermeldeamt der Stadt Lunzenau Widerspruch einzulegen. Das entsprechende Formular finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.lunzenau.de.

Informationen

Ihre Fahrbibliothek kommt

am 24. Juli 2019
Göritzhain von 13.15 Uhr bis 14.15 Uhr

Herzlichen Dank!

Die Europa- und Kommunalwahlen am 26.05.2019 stellten einen bürokratischen „Kraftakt“ für unsere ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer dar.
Dank ihrer gewissenhaften und engagierten Tätigkeit gestaltete sich der Wahlablauf reibungslos und ordnungsgemäß.
Deshalb gebührt Ihnen allen nochmals große Anerkennung für Ihre Arbeit im Dienste der Demokratie.

Ronny Hofmann
Bürgermeister

Das Ordnungsamt informiert

Zeit: 15.06.2019, 23.30 Uhr bis 16.06.2019, 09.30 Uhr
Ort: Lunzenau

(2174) Durch ein aufgebrochenes Zugangstor gelangten unbekannte Täter über Nacht in eine Firma in der Altenburger Straße. Im Gebäude öffneten sie in der weiteren Folge drei weitere Türen gewaltsam. Auf der Suche nach Wertsachen stießen die Täter auf Bargeld, mit welchem sie unerkannt flüchten konnten.
Der Gesamtschaden beläuft sich auf schätzungsweise 5 000 Euro.
(Ry)

Anzeigentelefon: 037208/876-100

Informationen

Feierliche Übergabe der Einstellungsurkunde

Teresa Greitzke beginnt im September ihr 3jähriges Studium an der Fachhochschule in Meißen und wird nach erfolgreichem Abschluss als „Bachelor of Laws“ eine Tätigkeit in der Stadtverwaltung Lunzenau aufnehmen.
Am 28.05.2019 erhielt sie von den Bürgermeistern der Städte Penig und Lunzenau, welche eine Zweckvereinbarung über eine gemeinsame Ausbildung geschlossen haben, in einem feierlichen Rahmen ihre Einstellungsurkunde überreicht.

(von links) Bürgermeister Thomas Eulenberger, Teresa Greitzke, Bürgermeister Ronny Hofmann

Schadstoffmobil hält am 06. Juli in Lunzenau

Am ersten Samstag im Juli wird das Schadstoffmobil der EKM einen besonderen Stopp in Lunzenau einlegen. In der Zeit von 8-12 Uhr können Bürger am Parkplatz Burgstädter Straße diverse Problemstoffe kostenfrei abgeben.

Wichtig ist zu beachten, dass die giftigen Abfälle unbedingt persönlich beim Personal abzugeben sind. Unbeaufsichtigt abgestellte Gifte gefährden Kinder, Tiere und die Umwelt. Bis zu 30 Liter bzw. 30 Kilogramm pro Haushalt werden kostenfrei angenommen. Weil das Mobil nur begrenzt Platz hat, können größere Mengen nicht mitgenommen werden. Diese können im Zwischenlager für Sonderabfall (FNE, Freiberg) bis 60 Kilogramm oder Liter kostenfrei abgegeben werden.

Problemstoffe sind z.B.:
- Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und –farben,
- Haushalt- und Fotochemikalien,
- Abbeiz- und Holzschutzmittel, Düngemittel,
- Fleckenentferner, Löse- und Desinfektionsmittel,
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- Spraydosen mit Restinhalten, Klebstoffe,
- Quecksilber-Thermometer und Medikamente
- Batterien und Feuerlöscher
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und quecksilberhaltige Abfälle
- Öle und Behältnisse mit unbekannten Inhalten...

Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen nimmt das Schadstoffmobil nicht mit. Diese Abfälle werden im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, kostenpflichtig angenommen. Bei der Anlieferung von Asbest ist zuvor ein kostenfreier Sack (big bag) dort abzuholen.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Dann rufen Sie einfach die Abfallberatung der EKM an unter 03731 2625 – 41 oder – 42.

Saskia Siegel

Das Versicherungsamt erteilt Auskünfte

Das Versicherungsamt im Landratsamt Mittelsachsen ist Ansprechpartner für Angelegenheiten der Sozialversicherung.
» Sie wohnen im Landkreis Mittelsachsen oder haben hier Ihren Beschäftigungs- beziehungsweise Tätigkeitsort?
» Sie haben Anliegen oder Fragen zu Sozialversicherungsangelegenheiten (gesetzliche Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung)?

Dann können Sie sich gern an das Versicherungsamt des Landratsamtes Mittelsachsen wenden.
Das Versicherungsamt ist unabhängig von den einzelnen Zweigen der Sozialversicherung tätig.

Unsere Leistungen im Überblick
» Aufnahme von Anträgen auf Rente, Kontenklärung, Rehabilitationsmaßnahmen und Weiterleitung an den Rentenversicherungsträger
» Beglaubigung von Dokumenten in Verbindung mit der Antragstellung
» Aufnahme von Widersprüchen gegen Bescheide der Sozialversicherungsträger
» Bereithalten von aktuellen Broschüren zu Sozialversicherungsthemen

Rentenangelegenheiten

Kontenklärung
Renten können nur in richtiger Höhe gezahlt werden, wenn das Rentenversicherungskonto vollständig ist. Lücken werden im Rahmen der Kontenklärung geschlossen. Die Kontenklärung ist auch Voraussetzung für die Erteilung von Rentenauskünften oder Renteninformationen. Zur Einleitung des Kontenklärungsverfahrens ist es erforderlich, einen Kontenklärungsantrag zu stellen und die entsprechenden Nachweise vorzulegen.

Rentenantrag
Der Rentenantrag leitet das Rentenfeststellungsverfahren ein. Das heißt, um Ansprüche geltend zu machen, muss ein Antrag gestellt werden. Der Zeitpunkt der Abgabe ist bestimmend für den Beginn der Rente und kann zudem für den Beginn des Krankenversicherungsschutzes maßgebend sein. Rentenanträge müssen daher – um Rentennachteile zu vermeiden – rechtzeitig gestellt werden.
Die jeweiligen Anträge werden mit dem von der Deutschen Rentenversicherung zur Verfügung gestellten Programm „eAntrag“ elektronisch aufgenommen und online an den jeweils zuständigen Rententräger weitergeleitet. Die Antragsteller erhalten einen Ausdruck mit den übermittelten Daten ausgehändigt.

Schon gewusst?
Die Tätigkeit des Versicherungsamtes dient den Interessen der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis. Die Leistungen des Versicherungsamtes sind kostenfrei.

Kontakt
Landratsamt Mittelsachsen Abteilung Soziales, Versicherungsamt,
Christin Hänel
Telefon 03731 799-6321
E-Mail versicherungsamt@landkreis-mittelsachsen.de

Postanschrift:
Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg

Besucheradresse:
Am Landratsamt 3, 09648 Mittweida

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Gesprächstermin.

Quelle: Landratsamt Mittelsachsen

Evangelische Oberschule Lunzenau

Die Klasse 9a zu Gast im Bundestag

von Fiora Eckardt

Die Klasse 9a der Evangelischen Oberschule Lunzenau reiste am 7.6. auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Marco Wanderwitz nach Berlin. Wir kamen ca. 10.30Uhr am Bundestag an und liefen anschließend durch das Regierungsviertel und schauten uns die einzelnen Gebäude näher an. Danach gingen wir durch die Sicherheitskontrolle in das Paul-Löbe-Haus, dort mussten wir in der großen Eingangshalle warten, bis wir in Empfang genommen wurden. Wir wurden dann in die Kantine geführt, wo wir uns von der langen Fahrt stärken konnten. Nach dem Mittagessen konnten wir eine Stunde lang die Debatte der Parteien um die Erhöhung des Hartz IV-Regelsatzes verfolgen. Die Diskussion zu diesem Thema war sehr beeindruckend und alle haben diese aufmerksam verfolgt. Im Anschluss hatten wir die Gelegenheit für eine halbe Stunde Herrn Wanderwitz Fragen zu stellen. Vor der Tür wartete bereits eine Fotografin und machte ein Gruppenbild von uns. Dann stiegen wir auf die Kuppel und genossen von oben den Blick über Berlin.

Zusammenfassend kann ich sagen, dass sicher nicht nur für mich die Fahrt in den Bundestag eine sehr lehrreiche und interessante Ausfahrt war. Fahrten wie diese sind sehr hilfreich, um Schülern die Politik näher zu bringen.

Ausflug in den Bundestag

von Julia Hempel

Berlin- eine wunderschöne Stadt im Osten Deutschlands. Die Klasse 9a der Evangelischen Oberschule Lunzenau durfte Berlin auf Einladung des CDU- Bundestagsabgeordneten Marco Wanderwitz besuchen. Wir erhielten die Möglichkeit einige interessante Einblicke in den Bundestag und in die Arbeit der Bundestagsabgeordneten zu gewinnen.

Wir starteten am Morgen des 7. Juni in Lunzenau. Zu Beginn stand eine 4stündige Busfahrt an. Einmal angekommen, ging es auch schon zum leckeren Mittagessen ins Paul- Löbe-Haus. Gut gestärkt ging es unterirdisch ins Bundestagsgebäude. Dort bekamen wir die Gelegenheit 50 Minuten auf der Besuchertribüne die Debatte um den Hartz IV- Regelsatz mitzuerleben. Alle hörten gespannt zu und waren von den geregelten Abläufen begeistert.

Die Bauweise und die Größe des Bundestagsgebäudes sind sehr beeindruckend. Staunende Blicke der Schüler bewunderten das Innenleben des Bauwerks. Es ist ein altehrwürdiges Gebäude, das mit modernster Technik ausgestattet ist. Mich beeindruckten die edle und trotzdem moderne Einrichtung sowie die friedliche Atmosphäre.

Dann wurden wir in einen Beratungsraum geführt, wo wir uns persönlich mit Herrn Wanderwitz unterhalten konnten. Wir bekamen die Möglichkeit einige Fragen loszuwerden, die von Herrn Wanderwitz auch ehrlich und höflich beantwortet wurden. Wir konnten nach Herzenslust Fragen stellen, um Sachverhalte besser verstehen und nachvollziehen zu können. Nach einer halben Stunde eilte der Abgeordnete zu seinem nächsten Termin. Rückblickend bin ich mir sicher, dass der Besuch im Bundestag für alle ein unglaublich prägendes und faszinierendes Erlebnis war, das viele wohl nicht vergessen werden.

Am Nachmittag besichtigten wir dann die Reichstagskuppel. Dort durften wir uns dann frei bewegen und die wunderbare Aussicht über Berlin genießen. Nach einem anstrengenden Tag ging es auch schon wieder ins sonnige Lunzenau zurück.

Zusammenfassend kann ich sagen, dass sicher nicht nur für mich der Ausflug nach Berlin einer der lehrreichsten und auch interessantesten Ausfahrten war. Wir sind alle sehr dankbar, dass uns diese Ausfahrt so ermöglicht wurde und wir Politik somit besser verstehen und nachvollziehen können.

Berlin

von Emily Pflücke

Am 7.6. waren wir, die Klasse 9a der Evangelischen Oberschule, in unserer Hauptstadt Berlin. Wir fuhren planmäßig 6.45 Uhr am Morgen los und kamen ca 3,5 Stunden später in Berlin an. Als erstes liefen wir eine Stunde durch Berlin, wobei wir das Brandenburger Tor sahen. Danach sind wir zum Bundestag gelaufen. Auf dem Weg dorthin konnte der eine oder andere sagen, er habe einen Blick auf unsere Bundeskanzlerin Angela Merkel werfen können, die in einer Limousine gefahren kam. Nachdem wir die Sicherheitskontrollen im Paul-Löbe-Haus passiert hatten, gab es erst einmal reichlich und leckeres Essen. Danach durften wir eine Stunde lang einer Debatte im Plenarsaal lauschen. Abschließend hatten wir noch ein Gespräch mit einem Abgeordneten der CDU, Marco Wanderwitz. Bei diesem Gespräch wurden vor allem Fragen gestellt, die das Thema Klimawandel betrafen. Der Tag wurde durch einen Besuch in der Glaskuppel abgerundet, dabei hatten wir durch das herrliche Wetter einen wunderbaren Ausblick auf Berlin. 16.30 Uhr wartete schon unser Bus wieder auf uns und wir fuhren 4,5 Stunden wieder nach Lunzenau zurück.

Zusammenfassend kann man sagen, dass es ein sehr ereignisreicher Tag war mit lehrreichem Inhalt, abgewechselt von einem schönen Panorama durch perfektes Wetter.

Danke an alle, die uns den schönen Tag ermöglicht haben.

Schulnachrichten

130 Jahre Schule

Am 07.06.2019 feierte die GS „An den Linden" ihr 130-jähriges Jubiläum.
Unsere „Jungen Talente" führten zusammen mit der EOS ein schönes Programm auf. Dieses beinhaltete unter anderen Tanz, Sport, Gesang und das Vortragen von Gedichten. Außerdem wurde ein historisches altes Klassenzimmer in der Aula nachgestellt.
Auf dem Schulhof wurde für Getränke und Speisen gesorgt.
So verbrachten Schüler und Besucher einen tollen Tag.

Elicia Hantusch, Kl. 4a

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Helfern und Sponsoren, die von Anfang an sehr tatkräftig an der Vorbereitung des Schulfests mitgewirkt haben, allen voran unseren beiden Elternsprecherinnen, Fr. Weser u. Fr. Böhme sowie Herrn Lenkeit, aber auch bei unseren Erzieherinnen des Hortes, die sich mit Stationen und Bühnenprogramm einbrachten und die Nachmittagsbetreuung zahlreicher Schüler übernahmen.
Ein großes Dankeschön auch an alle Elternhelfer, die für Auf- u. Abbau sowie das leibliche Wohl der Gäste mit Kaffee, Kuchen, Grillstand, etc. sorgten oder die Betreuung an einer unserer Stationen übernahmen.
Vielen Dank auch **an alle Sponsoren, die mit Geld- u. Sachspenden** unsere beiden Schulen unterstützten:

Gewerbeverein

Heimatverein

Stadtverwaltung mit Bauhof

Blumengeschäft Böhme

Maler Muldenthal GmbH

Siemens AG

Fa. Böttcher Transporte GmbH Frohburg

Fa. Zschimmer und Schwarz

Fa. Elektro Grafe

AOK und Barmer

Sparkasse und Volksbank

Raiffeisenbank Burgstädt

Frau Dänschel

Die Johanniter.

Die Schulleitungen im Namen aller Kollegen

Grundschule „An den Linden“

Endlich Ferien...

denken viele von uns Schülern. Doch mit Beginn der Ferien, endet auch wieder ein GTA-Jahr; so auch für uns „Junge Naturforscher“. Wie schon das ganze Jahr mit vielen Ideen und anspruchsvollen Aufgaben, welchen wir uns gestellt haben, hat sich unsere Leiterin Frau Nitzsche auch für den Abschluss etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Der Ganztagsausflug mit unseren Eltern sollte auf den Wegen unseres Vorbildes, dem Naturforscher Friedrich- Eduard Bilz, in das von ihm errichtete Bilz-Licht-Luft-Bad gehen. Ohne Ahnung, was uns hier erwartet, trafen wir Naturforscher uns am 15.06.2019 10:00 Uhr vor dem 1905 eröffneten Bad in Radebeul.
Wie im gesamten Schuljahr erwartete uns wieder eine Überraschung, ein Wellenbad. Stündlich läutet, schon seit 1912, eine Glocke die Inbetriebnahme der Wellenmaschine ein und wie alle anderen Gäste strömten auch wir den Wellen entgegen. Das Baden in den Meereswellen sorgte für richtiges Urlaubsfeeling; gerade passend zur Vorbereitung auf die bevorstehenden Ferien.
Ein riesengroßes Dankeschön sowohl für diesen absolut gelungenen Tag als auch für die viele Freizeit, welche Frau Nitzsche mit uns und interessanten, anspruchsvollen Projekten verbrachte, möchten wir auf diesem Wege nach Berthelsdorf schicken.

Jonatan Pönitz, GTA „Junge Naturforscher“

23.05.19

ADAC-Fahrradturnier

Am 23. Mai 2019 fand auf dem Schulhof der Grundschule „An den Linden“ das ADAC-Fahrradturnier statt. Daran nahmen die Klassen 4a und 4b teil. Der ADAC Sprecher erklärte uns die Regeln des Fahrradparcours, der auf dem Schulhof aufgebaut wurde und das richtige Tragen eines Fahrradhelms. Erst starteten die Jungen mit einer Proberunde und anschließend mit einer Runde auf Zeit, wo wir Fehlerpunkte für umgefahrene Hindernisse bekamen. Danach folgten die Mädchen. Nach der Auswertung fand eine Siegerehrung statt. Die besten Fahrer erhielten eine Medaille und die Erstplatzierten qualifizierten sich für den Endausscheid.

Es war für alle ein aufregendes und spannendes Turnier!

Fabian Röder
Klasse 4a

Unsere Fahrradprüfung

Am Dienstag dem 11.06.2019 fuhren die vierten Klassen aus der Grundschule Lunzenau mit dem Bus nach Penig. Dort warteten am Kulturhaus Fahrräder und Polizisten auf uns. Manche hatten ihr eigenes Fahrrad mit. Obwohl wir eine Woche vorher schon geübt hatten, waren wir alle ein bisschen aufgeregt. Alle hatten vorher die theoretische Prüfung bestanden und waren nun auch zur Abschlusskontrollfahrt zugelassen. Wir wurden in vier Gruppen aufgeteilt und setzten vorbildlich unsere Helme auf. Die Polizisten überprüften unter anderem, ob wir verkehrssicher links abbiegen können und an roten Ampeln anhalten. Nachdem wir alle bestanden hatten, bekamen wir unseren Fahrradpass.

Lennart Greiner Kl. 4a

Grundschule „An den Linden“

Anmeldung der Schulanfänger für 2020!

Dienstag, 27.08.2019	**8:00 -12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr**
Mittwoch, 28.08.2019	**8:00- 12:00 Uhr**
Donnerstag, 29.08.2019	**8:00 -12:00 Uhr**

findet in der Grundschule „An den Linden“ in Lunzenau

im **Zimmer 214** statt. Es ist **nicht** erforderlich, dass das Kind selbst mitkommt.

Anzumelden sind alle Kinder, die bis 30. Juni 2020 das 6. Lebensjahr vollendet haben sowie die im vorigen Jahr zurückgestellten Kinder.

Eltern, deren Kinder im Zeitraum vom 01. Juli bis 30. September 2020 das 6.Lebensjahr vollenden, können den Antrag auf Einschulung stellen, wenn sie der Auffassung sind, dass der Entwicklungsstand ihres Kindes eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht gewährleistet.

Bitte die **Geburtsurkunde, Sorgerechtsbescheinigung** (bei alleinigem Sorgerecht) und **ein Passfoto** des Kindes mitbringen.

Außerdem kann bei Besuch einer Kindertageseirichtung zusätzlich die **Entwicklungsdokumentation** vorgelegt werden.

H. Schindler

Schindler

Schulleiterin

Junge Talente gesucht

Am 17.05.19 wetteiferten die Sieger der Klassenauswahlen beim Talentewettewerb aller Grundschüler nicht nur um Medaillen. Außerdem galt es zu entscheiden, wer zum Schulfest am 07.06. 2019 wie ein Superstar auf einer richtigen Bühne vor hoffentlich zahlreichem Publikum sein Können zeigen darf.

Das waren unsere Sieger und Platzierten:

Klasse1

1. Platz	Naja Weser
	Lea Seltmann
2. Platz	Paula Zehle
3. Platz	Lea Seltmann
	Zoé Koch

Klasse 2

1. Platz	Katie Weinrich
	Nele Pröger
2. Platz	Valentina Schroth
	Lotti Pester
3. Platz	Amelie Mühlberg

Klasse 3

1. Platz	Jannis Hausmann
2. Platz	Stella Thom
	Laila Kretschmer
3. Platz	Vanessa Ohlenroth

Klasse 4

1. Platz	Milene Veit
2. Platz	Sally Völzing
	Nic-Conner Einenkel
	Hedy Pester
3. Platz	Jamie Fischer
	Dustin Bergert

Anzeigen

Kita Spatzennest

Zuckertütenfest auf der Rochsburg

Lauter kleine Schulanfänger, unsere Schlaufüchse, wanderte am 24.05.2019 zur Rochsburg. Sie freuten sich, denn Ritter Günther hatte versprochen, sich um den Zuckertütensamen zu kümmern. Ob er wohl sein Versprechen gehalten hat? Erstmal auf dem Spielplatz sich austoben. Leckeres Mittagessen, Nudeln mit Tomatensoße essen und dann auf Ritter Günther am Schlosseingang warten. Wo der bloß bleibt? Vielleicht ist die Rüstung zu klein? Hurra! Er kommt. „Und die Zuckertüten? wollten die Kinder wissen. Das Schlossgespenst hatte sie nachts gestohlen. Nun verlangte es, verschiede Aufgaben zu lösen, ehe es den Schlüssel für die Schatztruhe herausgab. Aber Schlaufüchse tragen zurecht Ihren Namen. Schlau lösten sie alle Aufgaben und Jonas holte aus der Hand des schlafenden Gespenstes den Schlüssel. Mit dem Zauberschlüssel in der Hand konnte Ritter Günther die Schatztruhe öffnen und in ihr befanden sich für alle eine Zuckertüte. Nun dauert es nicht mehr lange bis zum Schulanfang. Wir wünschen Euch und Euren Eltern alles Gute für die Zukunft!

Kindertag mit Musik

Eine Kindertagsparty mit Musik. Überall im Garten klang es anders. Musik mit Alltagsgegenständen bei Herrn Zuckerriedel. Ob Kochtopf, Holzlöffel, Papier oder der Spieß vom Knüppelkuchen, alles klingt anders. Wassermusik - gefüllte Gläser mit Wasser brachten Erinnerungen an den Urlaub zurück. Nach Herzenslust im Garten tanzen, dass gefiel allen. Auf einer großen Leinwand mit Pinsel und Farbe malen, dazu erklang Musik im Hintergrund, klassische, moderne und Marschmusik. Dazu bewegten sich nicht nur die Pinsel, auch die Beine im Takt. Bunte Limonade, Eis und leckere rosa Zuckerwatte, gesponsert vom Fotoatelier Schlegel und nicht zu vergessen, die tollen Kindertagsgeschenke von unserem Bürgermeister Herrn Hofmann und unserer Essensfirma Hähnchen.

Mehr Informationen im Internet: www.lunzenau.de

Seniorenheim „Schlossblick“ Rochsburg

Betreuungsstruktur Seniorenheim „Schlossblick“ Rochsburg

Zeit	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
6.30 – 7.30 Uhr	Waschtraining					
8.30 – 9.30 Uhr	Frühstücksrunde Wohnbereich 1 Frühstücksrunde Wohnbereich 2					
	Tages-Café					
09.30 – 11.00 Uhr	Dementenbetreuung 1 Dementenbetreuung 2	motorisch-funktionelle Einzeltherapien	Männerrunde Einzeltherapien	Damenrunde Einzeltherapien	Dementenbetreuung 1 Wohlfühlvormittag	
	Bewegungsangebot Einzelbetreuung 	Hirnleistungstraining Einzelbetreuung 	Gymnastik mit dem Kneipp-Verein Einzelbetreuung 	Hauswirtschafts-/Kreativangebot Einzelbetreuung Tiergestütztes Arbeiten 	Erzählrunde Einzelbetreuung 	Aktivierungs-runde
11.30 – 12.00 Uhr	Mittagstisch Wohnbereich 1 Mittagstisch Wohnbereich 2					
	Tages-Café					
13.00 – 14.00 Uhr	Einzeltherapien	Einzeltherapien		Einzeltherapien	Einzeltherapien	
	Einzelbetreuung Snoezelen					
14:30 – 15.00 Uhr	Kaffeekränzchen					
14.45 – 15.30 Uhr	Aktivierungsrunden Wohnbereich 1					
15.30 – 16.30 Uhr	Lesenachmittag 	Spielenachmittag 	Genuss-/ Sinnestraining 	Musiknachmittag 	Presseschau 	
	Aktivierungsrunden Wohnbereich 2					
17.30 – 18.30 Uhr	Abendtisch					
	Tages-Café					

Leistungen der sozialen Betreuung
Leistungen der zusätzlichen Betreuung nach § 87b SBG XI

Grillabend zum Männertag

Auch in diesem Jahr fand wieder das bei allen sehr beliebte „Angrillen“ statt. Der Grill hatte den Winter gut überstanden und sollte anlässlich des Männertages erstmals wieder genutzt werden. Traditionell erfolgte das „Angrillen“ mit herzhaften Rostbratwürsten auf unserer Terrasse. Aus diesem Grund sollte es auf keinen Fall regnen oder gar Gewitter geben. Aber alles war bestens. Bei tollem Wetter nahmen sowohl die Herren als auch die Damen an den mit Birkengrün und bunten Bändern geschmückten Tischen Platz. Wem es doch etwas zu frisch war, der fand auch ein Plätzchen in der Cafeteria. Bei unterhaltsamer Musik – aus der Konserve – wurde gemeinsam auf den Männertag angestoßen. Getränke waren in großer Auswahl vorrätig. Bier, Wasser, Cola oder auch Wein – für jeden Geschmack war das Passende dabei. Bereits am Vormittag hatten sich einige Damen unserer Hauswirtschaftsrunde eingebracht und einen Nudelsalat für das Grillfest zubereitet. Alle Zutaten wurden durch das Personal der Küche zur Verfügung gestellt. Damit keine falschen Zutaten dem Nudelsalat beigemengt werden, wurden diese nochmals namentlich benannt. Gewürze konnten anhand des Geruchs wahrgenommen werden. Diese Übungen helfen, die Sinne anzuregen. Zur Ausführung feiner Bewegungen mit den Händen und Fingern – sprich der Feinmotorik – wurde das bereitgestellte Gemüse von den Bewohnerinnen entsprechend geschnitten. Bei all den Vorbereitungen und Sinneswahrnehmungen wollen wir jedoch das Wesentlichste eines Grillfestes nicht vergessen – die Roster. Und wer sorgte am Grill stets für Nachschub – Grillmeister Karsten. Viele Geschichten konnten auch zum Thema erzählt werden. Einige unserer Bewohner/innen saßen anschließend noch etwas zusammen und haben sich bestens unterhalten. Bewohner/innen, welche aus gesundheitlichen Gründen nicht am Grillfest teilnehmen konnten, erhielten die Köstlichkeiten auf den entsprechenden Wohnbereichen serviert. Es war wie immer ein gelungener Abend. Herzlichen Dank an alle, welche zum erfolgreichen „Männertags-Angrillen“ 2019 beigetragen haben.

Veranstaltungen

Veranstaltungen der Stadt Lunzenau

10.07.2019, 10.00 Uhr 17.00 Uhr
Kinderhandwerkermarkt
Altes Handwerk zum Anfassen und Mitmachen
Eintritt: 3,00 €
Museum Schloss Rochsburg

10.07.2019, 14.45 Uhr
Kaffeenachmittag & Sommerfest
Alleinunterhalter - Lunzenau
Seniorenheim "Muldental"

14.07.2019, 13.00 Uhr und 15.00 Uhr
Der Rochsburg aufs Dach geschaut
Eine Turmführung
Eintritt: 4,00 €, ermässigt 3,00 € - Voranmeldung!
Museum Schloss Rochsburg

20.07.2019, 18.00 Uhr
Sommernachtskonzert "DIVA"
Auch in diesem Sommer bringt die Mittelsächsische Philharmonie das Konzert-Feeling nach draußen: Umgeben vom historischen Ambiente des Burghofes von Schloss Rochsburg erwartet die Besucher ein besonderes Open-Air-Erlebnis unter dem Titel "Diva". Eine gemeinsame Veranstaltung der Mittelsächsischen Kultur gGmbH und der Mittelsächsischen Theater und Philharmonie gGmbH
Eintritt: VVK 17,00 €, AK 19,00 €
Museum Schloss Rochsburg

27.07.bis 02.09.2019
"Der Mann mit dem runden Hut"
Karikaturen von Henry Büttner/Wittgensdorf
Eisenbahnmuseum und Gaststätte "Zum Prellbock"

27.07.2019, 19.00 Uhr
Ausstellungseröffnung
ca. 20.30 Uhr
und danach wird es sonderbar:
"Die Besteigung der Käseberge in Zeiten ablandigen Windes"
Ein bildreicher Erlebnisbericht über das Jahrhundertprojekt des Bürgermeisters Lehmann
Eintritt: Geld stinkt nicht
Eisenbahnmuseum und Gaststätte "Zum Prellbock"

28.07.2019, 13.00 Uhr und 15.00 Uhr
Von Absatz bis Zylinder
Eine Führung zu 1000 Jahren Modegeschichte
Eintritt: 7,00 €, ermässigt 5,00 €
Museum Schloss Rochsburg

Veranstaltungen der Stadt Penig

05. – 07. Juli 2019
Obergräfenhainer Dorffest
Sportplatz

13. und 14. Juli 2019 von 14 – 17 Uhr
Führungen in den Kellerbergen

27. und 28. Juli 2019 von 14 – 17 Uhr
Führungen in den Kellerbergen

27. Juli, 28. Sommerfest des Hundesportvereins Penig 1926 e.V.,
Vereinsgelände am Stadtbad/S57 (ehem. B95)

Änderungen vorbehalten.

Kinder- und Backfest des Heimat- und Kulturvereins Lunzenau und Umgebung e.V

Am 15.06.2019 fand unser diesjähriges Kinder- und Backfest am Heimathaus statt. Bei strahlendem Sonnenschein wollten wir für unserer Kinder und Eltern ein kurzweiliges Programm bieten.
Hüpfburg, Kreatives Gestalten, Kinderschminken, Bonbonkanone, eine Lesung aus „Alfons Zitterbacke“ wartete auf die Kinder. Eine Tombola fehlte auch nicht!
Ein besonderes Highlight war das Akkordeon Orchester Penig, die Musik begeisterte und sorgte für sehr gute Stimmung.
Auch unser Bäcker stand unter Stress, Lunzner Wickel, Kräuterbrot und ganz frischer Kuchen, alles lecker!
Leider wurde dieses Mal nur von wenigen der Weg zu uns gefunden.
Wir möchten mit unseren Initiativen das kulturelle Leben unserer Stadt bereichern.

Christine Berthold
i.A. des Vorstandes

Anzeigentelefon
für gewerbliche und private Anzeigen
Telefon: (037208) 876-200

Veranstaltungen

DER FÖRDERVEREIN DER FFW E.V. LÄDT EIN ZUM

Obergräfenhainer Dorffest

Förderverein FFw Obergräfenhain e.V.

vom 05. bis 07. Juli 2019

Freitag, 05.07.2019

19.30 Uhr Stellen zum Fackelumzug am „Altersgerechten Wohnen P. Graichen“ mit der „Blasmusik aus Lunzenau“ zum Festplatz (Fackel 2,00 €)
- Disco mit „Discothek Hurricane“
- Feuerwerk

Samstag, 06.07.2019

12.30 Uhr Essen aus der Gulaschkanone
13.00 Uhr 6. „Schubkarrenrennen“ für Jedermann
14.00 Uhr Bastelstraße für Kinder, Bierkastenstapeln, Preiskegeln
15.00 Uhr Maxi-Playback-Show
20.00 Uhr Disco mit „Discothek Hurricane“ & 20 Jahre „Obergräfenhainer Dreamboys“

Sonntag, 07.07.2019

08.30 Uhr Gottesdienst in der „Sankt Jakobuskirche“
10.00 Uhr Frühschoppen mit der „Blasmusik aus Lunzenau“
13.00 Uhr Bogenschießen - Ermittlung v. Schützenkönigin & Schützenkönig (Bogen werden gestellt)
Bambini-Feuerwehr
Kinderspiele, Bierkastenstapeln, Preiskegeln
14.00 Uhr Ein buntes Programm
- „Linedancer Eulatal“
- „endlich zu zweit | Momente mit Herzklopfen“
- „Discothek Hurricane“ Musik am Nachmittag
17.00 Uhr Preisverleihung

An allen Tagen Schaustellerbetrieb, deftiges Essen aus der Gulaschkanone, Topf und Grill sowie Kaffee und Kuchen!

- FREIER EINTRITT AN ALLEN TAGEN -

Schlossgartenfest Wechselburg

Eintritt frei

Festprogramm

Änderungen vorbehalten.

Freitag 09. August 2019

18:00 Uhr	Festplatzeröffnung (Speisen, Getränke)	
18:00 bis 19:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst	
19:00 bis 20:00 Uhr	Disco	Festzelt
21:00 bis 22.00 Uhr	Bleeding Aces	Festzelt
22:00 bis 23:00 Uhr	Disco	Festzelt
23:00 bis 24:00 Uhr	Bleeding Aces	Festzelt

Samstag 10. August 2019

11:00 Uhr	Festplatzeröffnung (Speisen, Getränke, Marktstände)	
13:00 bis 14:30 Uhr	De Erbschleicher	Festzelt
15:00 bis 16:00 Uhr	Theaterstück	Außenbühne
17:00 bis 18:00 Uhr	Mondputzerduo	Festzelt
20:00 bis 22:30 Uhr	Sk5 Zwickau	Festzelt
22:30 bis 22:40 Uhr	Feuerwerk	
22:40 bis 24:00 Uhr	Disco	Festzelt

Sonntag 11. August 2019

11:00 Uhr	Festplatzeröffnung (Speisen, Getränke, Marktstände)	
11:30 bis 13:30 Uhr	Original Hofer Lerhosenbuam	Festzelt
14:00 bis 15:00 Uhr	Theaterstück	Außenbühne
15:00 bis 17:00 Uhr	Häuserwanderung	Park
15:00 bis 17:00 Uhr	Akkordeonorchester	Festzelt
17:00 bis 19:30 Uhr	Stadtmusik Bad Lausick	Festzelt

Samstag und Sonntag für die Kinder im Lustgarten

11:00 bis 18:00 Uhr im „Kinderland“
Hüpfburg, Kinderprogramm, Bastelstraße u.v.a. Belustigungen

Parkmöglichkeit

Für unsere Besucher von Außerhalb stehen auf dem Parkplatz an der Muldenbrücke (auf der Wechselburger Seite) Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

Schlossgartenfest zu Wechselburg

09.08. - 11.08.2019

BERGERT GROUP · eins · Freiberger · envia M

Anzeigen

VORANKÜNDIGUNG

Dorf- und Feuerwehrfest Berthelsdorf 02./03. August 2019

Auch in diesem Jahr wieder Flohmarkt!

Samstag-Abend: MILKAUER SCHALMEIEN!

Wir feiern 95 Jahre Feuerwehr Berthelsdorf

Zu unserem Dorf – und Feuerwehrfest in Berthelsdorf wollen wir

am 03.08.2019

einen Trödelmarkt veranstalten. Wir bieten an, bei uns in der Zeit von **14:00 Uhr -18:00 Uhr** als Verkäufer aktiv zu werden.
Die Tischgröße ist 2,20 m x 0,50m (L x B)
Die Standgebühr beträgt 6,50 €
Wer Interesse hat, kann ab sofort einen Stand bei Frau Windisch bis spätestens 15.07.2019 reservieren.
Die Reservierung erfolgt ausschließlich unter e-Mail Silkewi74@web.de

Vereinsnachrichten

Wir, die **Kinder und Jugendlichen** der Abteilung Kinder- und Jugendsport des SV Fortschritt Lunzenau e.V., möchten gern Vieles ausprobieren.

Dazu brauchen wir Dich!

- **Du verbringst Deine Freizeit gern bewegt mit Spaß bei Sport und Spiel,**
- **Du kennst Dich mit Deiner Lieblingssportart richtig gut aus oder bist in mehreren Sportarten gleichzeitig zu Hause,**
- **Du hast täglich mit Kindern gearbeitet und nun fällt Dir im Ruhestand die Decke auf den Kopf,**
- **Du willst einen sozialen Beruf ergreifen und schon mal probieren, ob es Dir Freude macht mit uns zu üben oder …**

Zeig uns unsere Grenzen, gib uns Deine Erfahrungen weiter und freue Dich, wenn auch wir Deinen Lieblingssport mit Begeisterung ausprobieren …

Hast Du Interesse uns kennenzulernen und regelmäßig oder auch nur gelegentlich nach Absprache unsere Trainingsstunden zu bereichern, dann melde Dich unter:

info@sv-fortschritt-lunzenau.de oder kindersport-lunzenau@gmx.de

Wir freuen uns auf Dich!

Abteilungsleitung & Vorstand
SV Fortschritt Lunzenau e.V.

Anzeigen

Vereinsnachrichten

ZU GAST BEI FREUNDEN

Prolog

„ Auf Wiedersehen, das wäre schön!“ Mit diesen Worten endete im Mai vor zwei Jahren das Stelldichein von fünf Chören in der Lunzenauer St. Jacobuskirche. An das Klangerlebnis, zu dem besonders der tschechische Chor „Melodie“ beitrug, erinnern sich noch heute Mitwirkende und Gäste gern. Dass die Sängerinnen und Sänger aus Libochovice prompt Bürgermeister Ronny Hofmann und die teilnehmenden Chöre zu einem Chorsingen im nächsten Jahr in die Lunzenauer Partnerstadt einluden, nahmen alle erfreut und dankbar zur Kenntnis.
Sommer, Herbst und Winter kamen und gingen, begleiteten unseren Choralltag: Proben, Programme, Auftritte in Seniorenheimen, zu Konzerten und anderen Anlässen. Es sollte noch ein weiteres Jahr ins Land gehen bis über einen Besuch gesprochen und langsam ein konkretes Vorhaben daraus wurde. Auf anderen Ebenen gab es immer einen regen Austausch zwischen den beiden Städten, nur die „Montagssänger“ zeigten sich zwar lustig, aber wenig reiselustig. Getreu dem Motto: „ Singe, wem Gesang gegeben, Musik bereichert unser Leben, macht es leichter und uns froh, Lunzenaus Sänger seh´n das ebenso!“ ging es an die Programmgestaltung, in die auch die „Rochsburger Fröhlichen Sänger“ eingebunden waren, hatten wir doch etliche Konzerte bereits gemeinsam gestaltet.

Generalprobe

Im gut gefüllten Bürgersaal in Lunzenau fand am 28. Mai nun doch noch ein Frühlingskonzert statt, obwohl die Vorbereitung darauf nicht optimal verlief. Es beinhaltete neben Frühlingsliedern auch das Programm, das wir in Libochovice zur „Nacht der Kirchen“ bei dem gemeinsamen Konzert mit dem dort heimischen Chor „Melodie“ darbieten wollten – also die letzte Probe dafür. Die Gäste wurden um „Verbesserungsvorschläge“ gebeten, zu viel Kritik gab es jedoch nicht, zum Glück.
Jetzt konnten wir uns erst so richtig auf das Wochenende freuen, nach zwei Jahren würde es wieder ein musikalisches Treffen geben. „ Es sind Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen.“ Wir waren gespannt und voller Vorfreude!

Ein ereignisreiches Wochenende - Teil 1

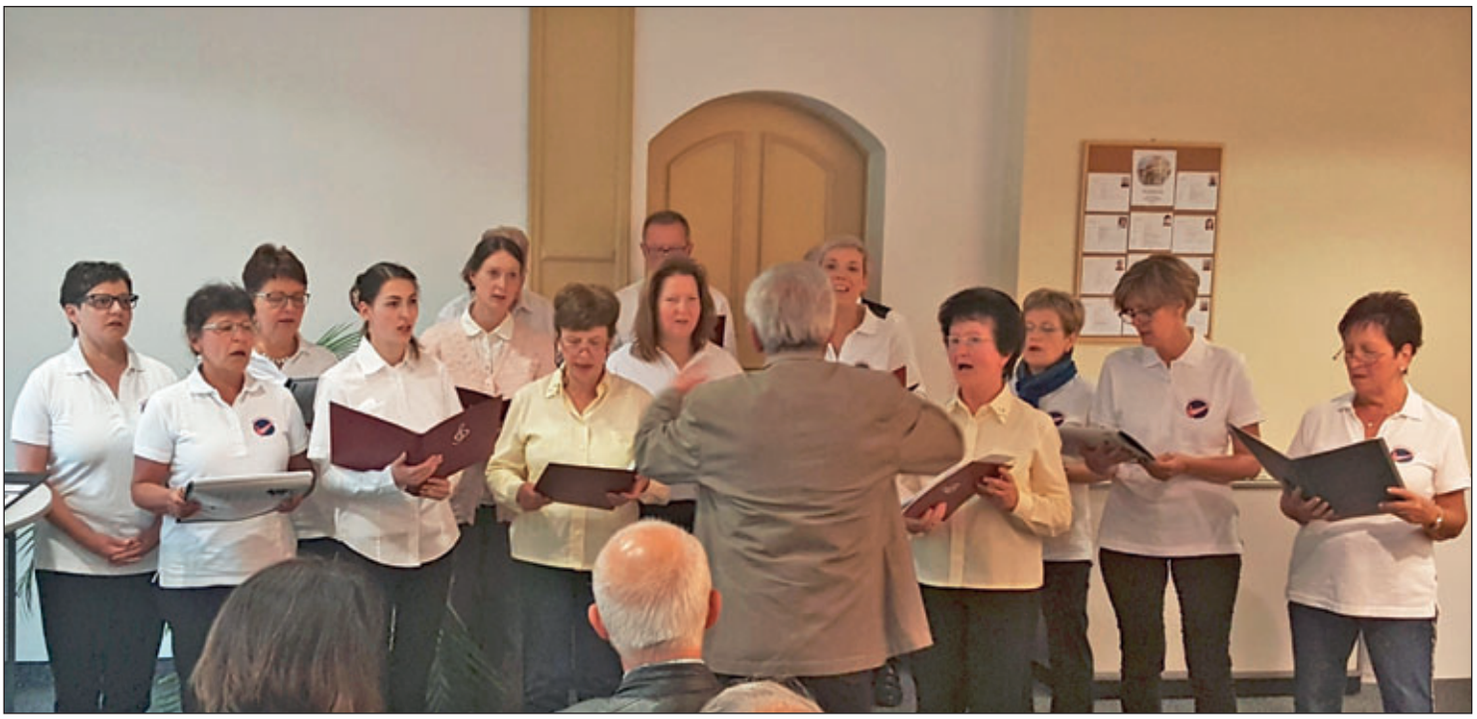
Samstag, 1. Juni, Kindertag, 8.00 Uhr Abfahrt Markt Lunzenau
Ein tschechischer Bus holt uns ab. (Es erinnert mich an einen Schulausflug bei strahlendem Sonnenschein mit fröhlichen Kindern.)
An Bord sind 16 Chormitglieder und Musiker sowie zwei Mitarbeiter der Stadtverwaltung Lunzenau. Wegen anderer Termine fahren weitere Teilnehmer mit dem Auto, so auch unser Bürgermeister.
Ankunft ist 10.15 Uhr nach einer kurzweiligen Busfahrt in einer Pension etwa 15 km von Libochovice entfernt. Ländlich, ruhig, freundlich, gemütlich – es gefällt uns gut hier.
13.45 Uhr bringt uns der Bus zu einem Weingut. „ JOHANN W“ lesen wir und denken uns nichts, dafür hören und sehen wir umso mehr. Familien haben vielfältige Unterhaltung, es wird gebrutzelt und getrunken, ach ja, es ist Kindertag. Uns erwartet ein Sommelier, den wir verstehen und der alle Unklarheiten beseitigt, einschließlich „ JOHANN W“. Damit ist tatsächlich unser Goethe gemeint. Wir erfahren weitere pikante Details aus seinem Leben; er weilte auch an dem schönen Ort. In diesen Stunden sind wir ihm sehr nahe, wegen seines Lobes auf Reisen, Wein, Liebe, Freundschaft und auch Musik. So schrieb er:

„ Seid, geliebte kleine Lieder, Zeugen meiner Fröhlichkeit;
ach, sie kömmt gewiss nicht wieder, dieser Tage Frühlingszeit.“

Es bleibt auch Zeit für ein Video über die Geschichte des Weinanbaus auf vulkanischem Boden in dieser Gegend und natürlich für eine Verkostung ausgewählter Weine.
Das war uns angekündigt worden: Wir haben auf keinen Fall eine trockene Kehle. So ist es, denn auch trockene Weine sind nass.
Die Menge des verkosteten Rebensaftes ist in Anbetracht dessen, dass wir die Hauptsache unseres Aufenthaltes noch vor uns haben, mehr als ausreichend. In fröhlicher Stimmung machen wir uns später fein für den Auftritt und mit dem Bus auf den Weg nach Libochovice.

Das Konzert

Eine kleine Kirche im Zentrum des Ortes; wenn man sie betritt, bleibt der Mund vor Erstaunen und Ehrfurcht offen. Welche Pracht! Wow!
Unsere tschechischen Sängerfreunde sind schon bei der Probe. Wir üben den gemeinsamen Kanon zu sechs Stimmen, den wir zum Schluss singen wollen: „ Per crucem – Herr, gib uns Frieden.“ Dann proben wir unseren Teil. Die ersten Zuhörer nehmen Platz, unter ihnen unser Bürgermeister. Es sind auch die restlichen Bläser eingetroffen, die unser Programm bereichern. Bleiben noch Absprachen zum Ablauf. Unverzichtbar wieder ist hierbei unsere Dolmetscherin, die immer in der Nähe ist, ebenso wie der 32-jährige Bürgermeister von Libochovice, der uns jetzt im Anzug als Chorsänger überrascht.
Wir beginnen unseren Auftritt mit einem geistlichen Lied, dem „Sanctus“ aus der Deutschen Messe von Franz Schubert. Zwischen den Chorliedern spielt unser Bläserquintett HAZIDI.



Vereinsnachrichten

Jede Ansage wird ins Tschechische übersetzt, deshalb fasse ich mich kurz. Das Publikum ist sehr freundlich und alles ist entspannt, vielleicht auch wegen „JOHANN W“.
Als unser Rochsburger Sänger und Organist Ernst Merkel das romantische Stück „Abendfriede“ auf der Orgel spielt, ist es in der Kirche mucksmäuschenstill. Wir erfahren anschließend, dass die Orgel hier als heiliges Instrument verehrt wird, es aber niemand spielen kann. Es ist auch für uns ein schönes Gefühl, dass sich unsere Gastgeber so über dieses musikalische Geschenk gefreut haben.
Der Chor „Melodie“ präsentiert sich wie erwartet sehr ausdrucksstark und wohltönend. Wenn 40 Frauen und Männer, teilweise von Instrumenten begleitet und Solisten mit fantastischen Stimmen geistliche, folkloristische sowie moderne Lieder darbieten, dann ist die Kirche voller Musik, alle Zuhörer eingeschlossen. Wir müssen uns aber nicht verstekken, denn unser Programm kommt auch gut an. Jeder Chor ist anders – so soll es sein – das ist musikalische Vielfalt. Beim Abschlusslied stellt sich wieder die besondere Freude ein, die gemeinsames Singen jedem Einzelnen, aber auch anderen Menschen bringen kann.
Viel Beifall und gegenseitige Geschenke runden diese Nacht der Kirchen ab. Wir sind berührt von der Herzlichkeit der Libochovicer, aber auch froh, dass alles so gut geklappt hat.

Ein ereignisreiches Wochenende - Teil 2

Beim gemeinsamen Abendessen lernen wir uns näher kennen. Unsere Gastgeber erfreuen uns außerdem mit Livemusik, zu der wir später ausgelassen tanzen und singen. Mittendrin wie immer der sympathische, dynamische Stadtchef, der auch hier wieder mehr als eine gute Figur macht. Wer es nicht so laut mag, sitzt draußen und genießt den schönen Abend. Gesprächsstoff gibt es genug.

Nach einer kurzen Nacht und einem ausgiebigen Frühstück verlassen wir unsere Herberge, denn in Libochovice erwarten uns bereits Dolmetscherin und Bürgermeister, der uns Interessantes aus seiner Heimat berichtet. Den Besuch des Schlosses beginnen wir mit Gesang im Hof. „ Dona nobis pacem“ erzeugt Gänsehaut bei vielen, zumal auch die Schlossführerin mitsingt. Hier lieben wohl alle die Musik! Das erste Mal in Deutsch, sehr ausführlich und beeindruckend sind die Informationen, die wir erhalten. Goethe ist hier ebenfalls präsent.
Musik begleitet uns auch weiterhin. Ernst Merkel spielt auf jedem vorhandenen Instrument und wir singen, weil das in diesem Ambiente etwas Besonderes ist. Wir genießen es.
Die Freitreppe vor dem Schloss mit Blick auf den gepflegten Park ist ideal für ein Foto.

Es ist Mittag, der Abschied naht. Die schmackhafte Mahlzeit lenkt uns etwas davon ab, doch der Bus steht schon bereit. Mit herzlichem Dank für dieses perfekt organisierte und gastfreundliche Treffen verabschieden wir uns von unseren Begleitern und ihrem Städtchen. Wir sind allen Menschen dankbar, die das ermöglicht und für unser Wohlbefinden gesorgt haben.
„ Ein schöner Tag zu Ende geht“ sangen wir im Konzert als letztes Lied. „ Von Ort zu Ort, von Land zu Land erklingt ein Lied darein, reicht eure Hände fest zum Bund: Wir wollen Freunde sein.“

Viele Eindrücke von besonderen Momenten und der herzlichen Gastfreundschaft unserer tschechischen Freunde begleiten uns nach Hause und werden uns noch oft an dieses besondere Wochenende erinnern. Vielleicht gibt es ja eine Fortsetzung!

Montagssängerin Christel Vieweg

Diese Maßnahme wurde gefördert:

SN CZ Ahoj sousede. Hallo Nachbar. 2014–2020
Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung. Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj.
EUROREGION ERZGEBIRGE | KRUŠNOHOŘÍ

Veranstaltungen

Erstmalig Sommernachtskonzert auf Schloss Rochsburg

Rochsburg. Auch in diesem Sommer bringt die Mittelsächsische Philharmonie das Konzert-Feeling nach draußen: Umgeben vom historischen Ambiente des Burghofes von Schloss Rochsburg erwartet die Besucher am 20. Juli 2019 um 18:00 Uhr erstmalig diese Art besonderes Open-Air-Erlebnis. GMD Raoul Grüneis leitet das diesjährige Sommernachtskonzert unter dem Titel „Diva“.

Diven kennt man sowohl von der Leinwand als auch von der Opernbühne. Daher bietet das Programm, neben den großen Erfolgen der Filmmusik, Werke klassischer Komponisten, die durch Filme berühmt geworden sind. Die leibhaftige Diva des Abends ist Rea Alaburić. Sie ist seit dieser Spielzeit Ensemblemitglied am Mittelsächsischen Theater und stellt sich mit diesem Gala-Konzert vor. Dabei wird sie neben Evergreens der Oper auch Titel aus den großen Erfolgsstreifen des 20. Jahrhunderts live interpretieren.

Unterstützt wird Rea Alaburić von Bariton Elias Han.

Eine gemeinsame Veranstaltung der Mittelsächsischen Kultur gGmbH und der Mittelsächsischen Theater und Philharmonie gGmbH

Nachwuchshandwerker gesucht

Rochsburg. In den Sommerferien gibt es ein besonderes Mitmach-Angebot für Familien und Hortgruppen auf Schloss Rochsburg. Ein Kinderhandwerkermarkt am 10. Juli 2019 lädt zum Werkeln, Tüfteln und Staunen ein. Dabei werden die Kleinen hautnah erfahren, dass alte Handwerkstechniken sehr mühselig waren, aber auch Spaß machen können.

Von 10:00 bis 17:00 Uhr haben die kleinen Gäste die Chance sich am Körbeflechten, Sticken, Seilen, Hämmern, Sägen und vielem mehr zu probieren. Am Ende dürfen die fleißigen NachwuchsHandwerker ihre Schmuckstücke wie z.B. Bastkörbchen und Holzwürfel natürlich mit nach Hause nehmen.

Für die Materialkosten fällt ein kleiner Obolus von 3 € an.
Das Angebot richtet sich insbesondere an Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren, aber auch für die Muttis und Vatis gibt es was zu erleben. Wann haben Sie zum Beispiel das letzte Mal mit einem Waschbrett Ihre Wäsche geschrubbt?!

Gruppen werden um eine Voranmeldung gebeten.

Ein schokoladiges Festival für die ganze Familie – Das EuroBean Chocolate Festival 2019

Rochsburg. Im Sommer öffnet das Schloss Rochsburg wieder seine Tore für alle Freunde feinster Schokolade. Ob Wochenendausflug oder besonderes Ferienerlebnis - Vom 02. bis zum 04. August 2019 ist das 4. EuroBean Chocolate Festival das perfekte Ziel für ein gelungenes Wochenende.

Hauptfokus liegt vor allem auf qualitativ hochwertiger, handgefertigter Schokolade, biologischem Anbau, Bean-to-Bar (von der Kakaobohne bis zur fertigen Tafel) und fairem Handel. Wie jedes Jahr haben die Besucher des Festivals die Möglichkeit, Samstag und Sonntag jeweils von 10:00 bis 18:00 Uhr die Schokoladenhersteller persönlich kennenzulernen, ihre Kreationen zu kosten und mehr über Ursprung und Verarbeitung des Kakaos zu erfahren. Zusätzlich zu den mittlerweile als Stammgästen zählenden Ausstellern wie z.B. Josef Zotter aus Österreich, Mänoa Chocolate aus dem fernen Hawaii oder die in England ansässige Manufaktur Coco Caravan, haben sich in diesem Jahr einige neue hochkarätige Bean-to-Bar Manufakturen u.a. aus Schottland, Litauen und Griechenland angekündigt. Wieder mit dabei ist natürlich auch die Schokoladenmanufaktur mit Heimvorteil „Choco Del Sol“, ohne die es die EuroBean gar nicht geben würde.

Was Familien besonders freuen wird, ist das abwechslungsreiche Unterhaltungsprogramm für Groß und Klein. Auf die Kinder warten Schoko-Rallye, Schatzsuchen, Figurentheater und weitere spannende Aktivitäten, während sich die Erwachsenen bei leckeren Verkostungen, Workshops und verschiedenen Performances ganz dem Genuss und der Entdeckerlust hingeben können.
Wer das EuroBean Chocolate Festival vor allen anderen genießen will, der sollte sich die große Eröffnungsfeier, das „Grand Opening“, am Freitagabend, den 02.08.19 vormerken.
Weitere Informationen unter www.eurobean-festival.org

Foto: Lutz Hennig, Schloss Rochsburg

Anzeigen

Bereitschaftsdienste (Änderungen vorbehalten)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst wird in folgenden Zeiten durchgeführt:

Montag	19.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages
Dienstag	19.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages
Mittwoch	14.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages
Donnerstag	19.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages
Freitag	14.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages
Samstag	07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages
Sonntag	07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages

Bitte erfragen Sie den ärztlichen Notdienst unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116 117.
Bei Notfällen ist weiterhin die 112 zu wählen.

Für hör- und sprachgeschädigte Menschen ist das Fax 0800/5895210 geschaltet.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Den augenärztlichen Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über das Krankenhaus Mittweida unter der **Telefonnummer 03727 / 19292.**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

29.06., 09:00 – 11:00 Uhr: BAG Dr. med. Henry Hering/Dr. med. Petra Hering,
Str. des Friedens 63, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 03722/94066

30.06., 09:00 – 11:00 Uhr: Praxis Ingo Lorenz,
Bahnhofstraße 10, 09322 Penig, Tel.: 037381/80406

06.07., 09:00 – 11:00 Uhr: Praxis Dr. med. dent. Doreen Hammer,
Schloßstraße 10, 09322 Penig, Tel.: 037381/80410

07.07., 09:00 – 11:00 Uhr: BAG Dr. Jörg Frind, Dr. Ines Korte,
Markt 18, 09328 Lunzenau, Tel.: 037383/6495

13.07., 09:00 – 11:00 Uhr: BAG Dr. Jörg Frind, Dr. Ines Korte,
Markt 18, 09328 Lunzenau, Tel.: 037383/6495

14.07., 09:00 – 11:00 Uhr: BAG Dr. Jörg Frind, Dr. Ines Korte,
Markt 18, 09328 Lunzenau, Tel.: 037383/6495

20.07., 09:00 – 11:00 Uhr: BAG Lina Michalik | Alexander Richter,
Chemnitzer Straße 52, 09212 Limbach-Oberfrohna,
Tel.: 03722 / 50 51 33 3

21.07., 09:00 – 11:00 Uhr: BAG Lina Michalik | Alexander Richter,
Chemnitzer Straße 52, 09212 Limbach-Oberfrohna,
Tel.: 03722 / 50 51 33 3

27.07., 09:00 – 11:00 Uhr: BAG Lina Michalik | Alexander Richter,
Chemnitzer Straße 52, 09212 Limbach-Oberfrohna,
Tel.: 03722 / 50 51 33 3

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags	jeweils 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr,
Wochenende:	Samstag 07:00 Uhr bis Montag 07:00 Uhr

Die Bereitschaftsdienste sind zu erfragen unter:
Dr. Stein, – Kleintiere –, Dittmannsdorfer Str. 95, 09322 Penig,
Tel. 037381/84045 oder 0172/3700659.

Apothekenbereitschaft

Der Dienst beginnt am genannten Tag 8 Uhr (an Werktagen nach Schließung der Apotheke) und endet 8 Uhr des darauffolgenden Tages

Fr, 28. Juni 2019	Rosen Apotheke Limbach-O.
Sa, 29. Juni 2019	Schwanen Apotheke Burgstädt
So, 30. Juni 2019	Aesculap Apotheke Limbach-O.
	Neue Paracelsus Apotheke Hartm.
Mo, 01. Juli 2019	Chemnitztal Apotheke Taura
	Löwen Apotheke Penig
Di, 02. Juli 2019	Neue Apotheke, Limbach-Oberfrohna
Mi, 03. Juli 2019	Elefanten Apotheke Burgstädt
Do, 04. Juli 2019	Moritz Apotheke Limbach-Oberfrohna
Fr, 05. Juli 2019	Sonnen Apotheke Burgstädt
Sa, 06. Juli 2019	Kronen Apotheke Limbach-Oberfrohna
So, 07. Juli 2019	Mozart Apotheke Penig
Mo, 08. Juli 2019	Apotheke im Ärztehaus Limbach-Oberfrohna
Di, 09. Juli 2019	Beethoven-Apotheke
	Marien Apotheke Lunzenau
Mi, 10. Juli 2019	Brücken-Apotheke Penig
Do, 11. Juli 2019	Rosen Apotheke Limbach-Oberfrohna
Fr, 12. Juli 2019	Schwanen Apotheke Burgstädt
Sa, 13. Juli 2019	Aesculap Apotheke Limbach-Oberfrohna
	Neue Paraceisus Apotheke Hartmannsdorf
So, 14. Juli 2019	Chemnitztal Apotheke Taura
	Löwen-Apotheke Penig
Mo, 15. Juli 2019	Neue Apotheke Limbach-Oberfrohna
Di, 16. Juli 2019	Elefanten Apotheke Burgstädt
Mi, 17. Juli 2019	Moritz Apotheke Limbach-Oberfrohna
Do, 18. Juli 2019	Sonnen Apotheke Burgstädt
Fr, 19. Juli 2019	Kronen Apotheke Limbach-Oberfrohna
Sa, 20. Juli 2019	Mozart-Apotheke Penig
So, 21. Juli 2019	Apotheke im Ärztehaus Limbach-Oberfrohna
Mo, 22. Juli 2019	Beethoven-Apotheke
Di, 23. Juli 2019	Brücken-Apotheke Penig
Mi, 24. Juli 2019	Rosen Apotheke Limbach-Oberfrohna
Do, 25. Juli 2019	Schwanen Apotheke Burgstädt
Fr, 26. Juli 2019	Aesculap Apotheke Limbach-Oberfrohna
	Neue Paracelcus Apotheke Hartmannsdorf
Sa, 27. Juli 2019	Chemnitztal Apotheke Taura
	Löwen-Apotheke Penig
So, 28. Juli 2019	Neue Apotheke Limbach-Oberfrohna
Mo, 29. Juli 2019	Elefanten Apotheke Burgstädt
Di, 30. Juli 2019	Moritz Apotheke Limbach-Oberfrohna
Mi, 31. Juli 2019	Sonnen Apotheke Burgstädt

Anschriften der Apotheken

Brücken Apotheke	Brückenstraße 13, 09322 Penig, Tel. 037381-5688
Rosen Apotheke	Frohnbachstraße 26, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-92072
Schwanen Apotheke	Markt 14, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-14749
Aesculap Apotheke	Hauptstraße 28c, 09212 Limbach-Oberfrohna, OT Kändler, Tel. 03722-87314
Sonnen Apotheke	Friedrich-Marschner-Straße 49, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-15772
Kronen Apotheke	Jägerstraße 9, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-94036
Mozart Apotheke	Waldstraße 18, 09322 Penig, Tel. 037381-85297
Apotheke im Ärztehaus	Ludwig-Richter-Straße 10, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-87776
Neue Paracelsus Apotheke	Leipziger Str. 9-11, 09232 Hartmannsdorf, Tel. 03722-5897500
Chemnitztal Apotheke	Schweizerthaler Straße 1, 09249 Taura, Tel. 03724-3272
Neue Apotheke	Chemnitzer Straße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-92092
Elefanten Apotheke	Ahnataler Platz 1, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-3007
Moritz Apotheke	Moritzstraße 18, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-83655
Beethoven-Apotheke	Leipziger Straße 23b, 09232 Hartmannsdorf, Tel. 03722-8904871
Löwen-Apotheke	Markt 14, 09322 Penig, Tel. 037381-80269
Marien Apotheke	Am Ring 1, 09328 Lunzenau, Tel. 037383-6208

Anzeigen

Kirchgemeinde

Unsere Gottesdienste im Juli/August 2019

Datum	Lunzenau	Hohenkirchen	Rochsburg
Montag, den 01.07.2019	18.30 Uhr	Musikal. Gottesdienst	In der Kirche Lunzenau
07.07.19		14.00 Uhr Abendmal Pf.Petry	
14.07.19	14.00 Uhr Abendmahl Pf.Helbig		
21.07.19	10.00 Uhr Team	14.00 Uhr Team	
28.07.19			14.00 Uhr Abendmahl Pf. Helbig

Unsere Veranstaltungen im Juli/August

Frauendienst Elsdorf		**Frauendienst Hohenkirchen**
03.7./07.08./04.09. um 14.30 Uhr		29.07/30.09. um 19.00 Uhr
Frauendienst Lunzenau		**Bibelstunde Hohenkirchen**
04.07./05.09.um 14.30 Uhr		10.07./11.09. um 14.30 Uhr
Männerkreis		**Kreativkreis**
29.07./30.09. um 19.00 Uhr		25.07./ 30.8./24.09. um 18.30 Uhr
Eltern-Kind-Kreis		**Krabbelstunde**
Kontakt: Stefanie Hofmeister nach Absprache Tel. 01520894313		Kontakt: Birgit Barsch nach Absprache Tel.015110767716
Lichtblicke/ Bibelkreis		**Witwen- und Witwerkreis**
01.07. 18.30 Uhr 02.09.um 18.00 Uhr		24.7./ 23.10. um 14.30 Uhr
Teamkreis Obregräfenhain	**Teamkreis Lunzenau**	
09.07. 19.30 Uhr 13.08. 19.30 Uhr 10.09. 19.30 Uhr	24.07. 19.00 Uhr 28.08. 19.00 Uhr 25.09. 19.00 Uhr	
Kirchenvorstand		**Chöre**
08.07./16.09/ um 19.30 Uhr		Die Chöre treffen sich nach Vereinbarung.